

Gemeindebrief



Dezember 2016 - Februar 2017

für die Gemeinden

Saarmund, Tremsdorf, Philippsthal, Fahlhorst
Seddin, Neuseddin, Kähnsdorf



Frauen- und Gesprächskreise mit Pf. Sandner

Saarmund (Mi. 15.00 Uhr)	25.01.; 22.02.
Philippsthal (Do. 19.00 Uhr)	26.01.; 23.02.
Neuseddin (Mi.15.00 Uhr)	11.01.; 15.02.
Seddin (Mo.14.00 Uhr)	09.01.; 13.02.
Fahlhorst	nach Vereinbarung

Frauenfrühstück: Das Frauenfrühstück findet immer am zweiten Samstag im Monat um 9:30 Uhr im Gemeinderaum Saarmund statt.

Spielenachmittag: um 15.00 Uhr Saarmund
17.01.; 14.02.

Christenlehre:



Neuseddin (mit Ute Baaske):
gemeinsame Gruppe mit Wildenbruch
Saarmund (mit Marianne Texter):
Klasse 1-3 Montag 15.00 Uhr
Klasse 4-6 Montag 16.00 Uhr

Konfirmandenunterricht für Saarmund, Neuseddin und Seddin:



Im September gibt es einen Neustart für Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse. Bitte im Pfarramt Saarmund melden.

Ansprechpartner in unseren Gemeinden

Pf. Roy Sandner	Tel: 033200-85448
Katechetin Marianne Texter (für Saarmund)	Tel: 033205-46217
Katechetin Ute Baaske (für Neuseddin)	Tel: 033205-64263
Kirchenmusik Kantorin Elke Wiesenberg	Tel: 033205-46564
Kita Saarmund (Fr. Kühne)	Tel: 033200-85757
Das Gemeindebüro finden Sie: Am Markt 9, 14558 Saarmund	Tel: 033200-85448
Die Sekretärin Frau Kluge erreichen Sie Dienstag von 09.30 Uhr bis 13.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr mail: kirchengemeindesaarmund@t-online.de	

Informationen für den Bereich des Pfarramtes Saarmund Dezember 2016 bis Februar 2017

Mit dem Reformationstag am 31. Oktober, und mehr noch zum Jahreswechsel wird an vielen Orten daran erinnert, was für ein bedeutendes Jubiläum 2017 begangen wird. Martin Luthers Thesenanschlag, der Beginn der Reformation, liegt 500 Jahre zurück. Eine ganze Reihe von Veranstaltungen wird es geben. Einmalig wird der Reformationstag in ganz Deutschland Feiertag sein. Eindeutiger Höhepunkt wird wohl der Kirchentag in Berlin und natürlich Wittenberg im Mai, ganz in unserer Nähe sein. Bei den vielen erwarteten Gästen, wird aus dem sonst eher bescheidenen Wittenberg zumindest für einen Tag so etwas wie das Zentrum der Welt. Und wir können dabei sein. Eine gute halbe Stunde mit dem Auto und schon ist man mitten drin im hoffentlich bunten, friedlichen Miteinander. Darauf dürfen wir uns freuen. Aber mindestens genau so wichtig ist es, die vielfältigen Impulse der Reformation wieder aufzunehmen, die sonst oftmals in den Hintergrund treten. Als Stichworte seien genannt: Jesus Christus als Dreh- und Angelpunkt, als alleinige Richtschnur für Kirche und Gemeinde; eine Kirche, die den Menschen dient und nicht Macht und Pracht demonstriert; eine Sprache, die verständlich und nicht abgehoben oder tot ist; Bildung, die die Menschen in die Lage versetzt, selbst zu entscheiden. Vieles klingt selbstverständlich, anderes ist wieder neu zu entdecken. Wieviel wir der Reformation zu verdanken haben, oft ohne es (noch) zu wissen, lohnt jedenfalls im neuen Jahr eine Reihe von Entdeckungsreisen über die genial von Luther ins Deutsch übertragene Weihnachtsgeschichte ("Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging...") hinaus.



Ihr Pfarrer Roy Sandner

Redaktion Gemeindebrief

Beiträge werden im Gemeindebüro gesammelt.

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief März bis Mai 2017 ist
der **18.02.2017**

Wir gratulieren den Gemeindegliedern, die in den folgenden Monaten ihren 70., 75. oder über 80. Geburtstag feiern:



im Dezember 2016

Helga Albrecht	83 Jahre / Seddiner See
Renate Doktor	75 Jahre / Saarmund
Erika Böttcher	88 Jahre / Tremsdorf
Wolfgang Gericke	80 Jahre / Saarmund
Christa Rein	85 Jahre / Seddiner See
Ruth Vollstädt	75 Jahre / Seddiner See
Christel Riese	85 Jahre / Seddiner See
Blanda Amft	84 Jahre / Seddiner See

im Januar 2017

Alma Wendt	93 Jahre / Seddiner See
Bruno Stoof	89 Jahre / Tremsdorf
Edgar Grimm	75 Jahre / Seddiner See
Helga Sauermann	88 Jahre / Saarmund
Eveline Behrend	82 Jahre / Saarmund
Horst Kiesel	81 Jahre / Seddiner See
Charlotte Muntau	94 Jahre / Seddiner See
Erika Kusche	89 Jahre / Saarmund
Wolfgang Winterfeldt	82 Jahre / Seddiner See

Monatsspruch Dezember

Meine Seele wartet auf den Herrn mehr als die Wächter auf den Morgen.
Ps 130,6 (L=E)

im Februar 2017

Hildegard Jäschke	88 Jahre / Seddiner See
Heinz Weber	83 Jahre / Saarmund
Heinz Schulze	70 Jahre / Seddiner See
Lydia Redel	75 Jahre / Seddiner See
Heinz Grüneberg	75 Jahre / Saarmund
Ilse Machuy	80 Jahre / Seddiner See
Christel Feller	82 Jahre / Philippsthal
Gerda Block	81 Jahre / Saarmund
Ilse Hagedorn	83 Jahre / Philippsthal
Helga Haseloff	80 Jahre / Philippsthal
Gisela Junack	89 Jahre / Saarmund
Helmut Wuthe	85 Jahre / Saarmund
Renate Rudelt	82 Jahre / Seddiner See
Georg Salmen	86 Jahre / Seddiner See
Günter Heiland	80 Jahre / Seddiner See
Alfred Schulze	82 Jahre / Seddiner See

Aus dem Leben der Kirchengemeinden

GETAUFT

Taufen:

Moritz Stuhlmann getauft am 25.09.2016 in Saarmund



Konfirmation:

Lorenz Mehring, am 15.05.2016 in Langerwisch



Trauungen:

Pierre Oliver und Melanie Kabisch, am 30.07.2016 in Werder



Beisetzungen:

Fritz Holzapfel, 94 Jahre, beerdigt am 18.08.2016 in Saarmund
Gisela Richter, 75 Jahre, beerdigt am 30.09.2016 in Philippsthal
Horst Görge, 95 Jahre, beerdigt am 9.9.2016 in Saarmund



Gottesdienste Dezember 2016 - Februar 2017

im Pfarrbereich Saarmund mit Neuseddin und Seddin



4.12.16	2. Advent	
Philippsthal	09.30 Uhr	
Saarmund	11.00 Uhr (Kita-Godi)	
Neuseddin	15.00 Uhr (Weihnachtsfeier)	
11.12.16	3. Advent	
Tremsdorf	09.30 Uhr	
Saarmund	14.00 Uhr Andacht zum Weihnachtsmarkt (An der Wiese)	
Seddin	15.00 Uhr Konzert mit dem Seechor	
18.12.16	4. Advent	
Seddin	18.00 Uhr Andacht zum Ausklang des Weihnachtsmarktes (Sonnabend 17.12.!!)	
24.12.16	Heiliger Abend	
Saarmund	15.30 Krippenspiel; 17.00 Uhr Christvesper	
Philippsthal	18.30 Uhr Christvesper; 22.00 Uhr Musik zur Christnacht	
Neuseddin	16.00 Uhr	
Seddin	15.00 Uhr	
25.12.16	1. Christtag	
Fahlhorst	09.30 Uhr	
Tremsdorf	11.00 Uhr	
31.12.16	Altjahresabend	
Neuseddin	17.00 Uhr	
Saarmund	18.00 Uhr	
Stücken	14.30 Uhr	
01.01.16		
Wildenbruch	17.30 Uhr (Taize-Andacht)	
08.01.17	1. n. Epiphantias	
Philippsthal	09.30 Uhr	
Saarmund	11.00 Uhr	

15.01.17 2. n. Epiphantias
Tremsdorf 09.30 Uhr
Neuseddin 11.00 Uhr

22.01.17 3. n. Epiphantias
Fahlhorst 09.30 Uhr
Saarmund 11.00 Uhr

29.01.17 4. n. Epiphantias
Seddin 09.30 Uhr
Neuseddin 11.00 Uhr

05.02.17 letzter n. Epiphantias
Einladung in die Nachbargemeinden

12.02.17 Septuagesimae
Tremsdorf 09.30 Uhr
Neuseddin 11.00 Uhr

19.02.17 Sexagesimae
Fahlhorst 09.30 Uhr
Saarmund 11.00 Uhr

26.02.17 Estomihi

Seddin 09.30 Uhr
Neuseddin 11.00 Uhr

05.03.17 Invokavit
Philippsthal 09.30 Uhr



Jahreslosung 2017
Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen
neuen Geist in euch.
Ez 36,26 (E)

Regionales

Bilderabend mit historischen Fotos aus Saarmund

Der Geschichtsverein Nuthetal e.V. lädt am 25.11. um 18.30 zu einem Bilderabend in den Gemeinderaum Saarmund ein. Es werden zu verschiedenen Themen historische Fotos aus Saarmund gezeigt. Wir wollen mit den Besuchern über die alten Zeiten ins Gespräch kommen. Jeder kann Fotos mitbringen. Sie werden vor Ort gescannt und können wieder mitgenommen werden.

Adventsfeier

Auch in diesem Jahr findet wieder die Adventsfeier mit Chorgesang bei Kaffee und Kuchen statt. Am 26.11.2016 um 15.00 Uhr im Gemeinderaum Saarmund.

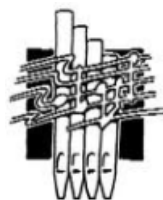


Adventsmarkt in Saarmund

Dieses Jahr findet der Adventsmarkt des Geschichtsvereins am 3. Advent, den 11.12. der Potsdamer Straße (rechte Seite, von der Kirche aus gesehen) statt. Um 15.00 Uhr beginnt der Markt mit einer Andacht vor dem Haus in der Straße "An der Wiese", Nr. 7B, bei Musiol. Ein kleiner Kinderchor der Grundschule singt dort um 16.00 Uhr. Der Markt endet um 18.00 Uhr.

Musik am Weihnachtsabend in Philippsthal

Am 24.12. um 22.00 Uhr gibt es ein Konzert mit Orgel und Gesang von Johannes und Pauline Stolte in der Philippsthaler Kirche.



Monatsspruch Januar

Auf dein Wort will ich die Netze auswerfen.
Lk 5,5 (L)

Gemeindefahrt nach Luckau

Gut gelaunt fuhren knapp 40 Gemeindeglieder in die alte Kaufmannsstadt Luckau. Die vielerorts schönen Blumenanlagen erinnern an die Landesgartenschau, die im Jahre 2000 in Luckau stattfand. Im Zentrum beeindruckten u.a. die barocken Wohnhäuser, der Hausmannsturm und das Rathaus. In der Nikolaikirche bewunderten wir die hochbarocke Orgel des Orgelbauers Donat, und die reich verzierten Holzporenen. Auf unserem Rundgang an der vollständig erhaltenen Stadtmauer kamen wir auch am "Napoleönhäuschen" vorbei.

Nach einem guten Mittagessen im Restaurant "Schlossberg" gab es eine geführte Rundfahrt durch das Luckauer Umland mit kurzem Halt am "Schlabendorfer See", der durch den Braunkohletagebau entstanden ist. Nach Kaffee und Kuchen, wieder im "Schlossberg", ging es nach Hause.

K. Kluge.



Turmuhrr Saarmund – eine (fast) unendliche Geschichte

Seit dem 3. Juli kann man am Saarmunder Kirchturm an der neuen Uhr die Zeit ablesen und (durch den Stundenschlag) auch hören. Neben vielen positiven Rückmeldungen haben mich auch einige kritische Anfragen erreicht, weil der neue, ungewohnte Klang als störend und zu laut empfunden wird (es gab auch die Klage, dass die Uhr zu leise ist...). Leider gehen solche Anliegen oft verschlungene Wege, bis sie an der richtigen Stelle (eben bei der evangelischen Kirchengemeinde, die für die Saarmunder Kirche zuständig ist) ankommen.

Auf einen ersten Brief im Juli haben wir unmittelbar reagiert und von einem Gutachter ermitteln lassen, wie laut die Turmuhr eigentlich schlägt und wie laut sie, nach den gültigen Grenzwerten, schlagen dürfte.

Ein wenig wird man über die Beschäftigung mit diesem Thema zum Spezialisten. Von grundsätzlicher Bedeutung sind natürlich Richtung und Entfernung zum Kirchturm. Steht man direkt unter der Glocke geht der Klang buchstäblich unter die Haut, in 500 m Entfernung ist sie praktisch nicht hörbar. Die Schalllücken am Turm gehen in nördliche und westliche Richtung, da hört man den Uhrschlag deutlich intensiver. Es gibt einen Maximalpegel, der wird genau beim Schlag erreicht und einen Beurteilungspegel, der berücksichtigt, dass die Uhr ja nicht ununterbrochen schlägt. Nun wurde also gemessen und nach dem Ergebnis eine Empfehlung ausgesprochen, übrigens für den Ort, an dem der Schlag am intensivsten zu hören ist: Nachts, konkret zwischen 22.00 und 06.00 Uhr ist der Stundenschlag zu laut und sollte abgestellt werden. Tagsüber werden die gültigen Grenzwerte am lautesten Ort knapp nicht erreicht. Der Gemeindevorstand ist dieser Empfehlung natürlich gefolgt und hat den Stundenschlag über die Empfehlung hinaus auf die Zeit von 08.-20.00 Uhr festgelegt. Wir hoffen damit allen Anliegen entgegenzukommen.

Zwei Anmerkungen noch am Schluss:

1. Eine Turmuhr ist seit Errichtung der Kirche Teil des Gebäudes gewesen. Der Stundenschlag gehörte 100 Jahre ganz selbstverständlich Tag und Nacht zu Saarmund. Der Verlust der Turmuhr war für viele Saarmunder immer eine schmerzliche Lücke. Mehrere Versuche der Wiederherstellung sind im Laufe der Zeit gescheitert. Nun ist es geglückt.

2. Das Mittags – oder Abendläuten hat nichts mit dem Stundenschlag der Turmuhr zu tun. Es ruft auf, am Mittag und Abend innezuhalten und ein Gebet zu sprechen. Das wird in Saarmund erst wieder möglich sein, wenn die Läuteanlage elektrifiziert ist.

Eine weitere GKR-Sitzung zu diesem Thema findet nach Redaktionsschluss des Gemeindebriefes statt.

Pf. Roy Sandner

Weihnachtsprojekt Krippenspiel für Seddin und Neuseddin

Jetzt schon an Weihnachten denken? Meine Güte das wird ja immer früher! Ja, wir sind mal ausnahmsweise sehr früh dran. Denn wir haben etwas vor.

Wir möchten ab ein Weihnachtsprojekt starten und dazu brauchen wir Ihre Hilfe und Mitarbeit.

Eingeladen sind alle Erwachsene und alle Kinder die Lust haben:

- sich mit der Bedeutung von Weihnachten zu beschäftigen
- ein Krippenspiel ein zu üben.
- Kostüme und Kulissen her zu stellen

Wir treffen uns immer Donnerstags von 18 Uhr im Gemeinderaum in Neuseddin.

Aufgeführt wird das Krippenspiel am 24.12. möglichst in Seddin und Neuseddin. Das hängt von den Mitspielern ab.

Große schauspielerisches Können wird nicht gebraucht, aber Freude und Lust am mitmachen.

Bitte melden Sie sich bei Frau Baaske (033205/64263) oder bei Pfarrer Sandner (033200/85448)

wenn Sie Interesse haben oder noch Fragen offen sind.

Wenn der Termin für Sie ungünstig ist, melden Sie sich trotzdem. Wir finden eine Lösung.

Herzliche Grüße Ute Baaske & Roy Sandner

Musik und mehr in der Advents- und Weihnachtszeit



Eine ganze Menge kann man auch in diesem Jahr wieder in der Vorweihnachtszeit erleben. Das Programm des lebendigen Advents für den Bereich Saarmund finden Sie in diesem Gemeindebrief. Auf einige weitere Höhepunkte möchte ich hinweisen:

Seddin:

- Konzert des Seechores in der Kirche am 3. Advent, 11.12. um 15.00 Uhr (um 18.00 Uhr noch einmal in der Kirche Fresdorf).
- Am 17. Dezember findet um die Kirche Seddin der traditionelle Weihnachtsmarkt statt, ab 18.00 Uhr Andacht und gemeinsames Adventsliedersingen in der Kirche.

Neuseddin:

- Das "Netzwerk Neue Nachbarn" lädt zu einem besonderen, syrisch-deutschem Konzert in das evangelische Gemeindezentrum ein: Am 8.12. um 19.00 Uhr geben der syrische Musiker Bashar al Rebdawi und die deutsche Akkordeonistin Melanie Barth ein Konzert für schon lange, oder erst ganz neu in Neuseddin lebende Menschen.

Bereich Saarmund:

- Zwei besondere Veranstaltungen im Rahmen des lebendigen Advent: am 2. Advent, 4.12., um 17.00 Uhr gibt es in der Kirche Philippsthal ein Konzert mit dem Bläserquintett Windessence, weihnachtliche Musik und Geschichten werden zu Gehör gebracht.
- Am 15.12. macht der Dorfkirchenadvent wieder Station in der Kirche Saarmund. Um 18.00 Uhr wird Michael Schlenker an der Orgel musizieren und wir hören Geschichten.
- Wer den Heiligen Abend, 24.12. musikalisch-besinnlich ausklingen lassen will, ist um 22.00 Uhr nach Philippsthal eingeladen. In einer Musik zur Christnacht wird Johannes Stolte die Orgel spielen und Pauline Stolte singen.

Kirchgeld für unsere Gemeinden

Auch in diesem Jahr, leider erst im letzten Gemeindebrief, erbitten wir ihr Gemeindekirchgeld für die Arbeit unserer Gemeinden. In Saarmund sind die entsprechenden Überweisungsträger beigelegt. Ihre Beiträge ermöglichen es, wichtige Projekte durchzuführen.



Folgende Summen sind 2015 in den Gemeinden zusammengekommen:
Saarmund: 2705 €, Neuseddin: 645 €, Seddin: 380 €

Bei der Kontonummer gab es eine Veränderung. Hier die richtige Bankverbindung:

Empfänger: KVA Potsdam-Brandenburg

IBAN: DE56 5206 0410 0103 9098 59

Verwendung: Kirchgeld Saarmund 4022
 oder Kirchgeld Seddin 4043
 oder Kirchgeld Neuseddin 4042

Als Richtwert für die Höhe des Kirchgeldes gilt weiterhin: 10% der Einkünfte des Monats Januar werden als Jahresbetrag erbeten. Wer also im Januar 500 € zur Verfügung hatte, kann für das Jahr 50 € Kirchgeld einzahlen.

Ihr Pfarrer Roy Sandner

Monatsspruch Februar

Wenn ihr in ein Haus kommt, so sagt als erstes: Friede diesem Haus!

Lk 10,5 (E)



Ein herzliches Dankeschön allen Familien, die wieder für uns ihre Türen zum **"Lebendigen Advent" um 18.00 Uhr** öffnen. Uns allen eine gesegnete Adventszeit wünscht - R.Arnold.

01.12.	Do	Fam.	Müller	Saarmund	Mühlenstr. 25
02.12.	Fr	Fam.	Gericke	Saarmund	Alte Feldstr. 1a
03.12.	Sa	Fam.	Büdke	Saarmund	Weinbergstr. 20b
04.12.	So	17.00	Konzert	Philipsthal	Kirche
05.12.	Mo	Fam.	Schmidt	Philippsthal	Dorfstr. 58
06.12.	Di	Fam.	Wilcke	Saarmund	Beelitzer Str. 1
07.12.	Mi	Fam.	Kluge	Fahlhorst	Am Sportplatz 3
08.12.	Do	Fam.	Hönow	Saarmund	Kolonie 9
09.12.	Fr	Fam.	Weinkauf	Saarmund	Kreuzstr. 4
10.12.	Sa	Fam.	Käpnik	Saarmund	An der Waldkolonie 5
11.12.	So	Fam.	Schwericke / Ple.	Saarmund	Beelitzer Str.26
12.12.	Mo	Fam.	Mahrzahn	Saarmund	Beelitzer Str.27
13.12.	Di	KITA -	Regenbogenland	Saarmund	Am Markt 18
14.12.	Mi	Fam.	Erdmann	Saarmund	Alte Feldstr. 8
15.12.	Do	Herr	Sandner/Schlenker	Saarmund	in der Kirche
16.12.	Fr	Fam.	Hagen/Schneider	Tremsdorf	Alte Schule
17.12.	Sa	Fam.	Ginzel	Saarmund	Mühlenstr. 20
18.12.	So	Fam.	Pitzki	Saarmund	Kreuzstr. 5
19.12.	Mo	Fam.	Kraatz	Saarmund	Weinbergstr.16
20.12.	Di	Fam.	Henze	Saarmund	Beelitzer Str.7
21.12.	Mi	Fam.	Arnold	Saarmund	Weinbergstr. 6
22.12.	Do	Fam.	Kühn	Saarmund	Potsdamer Str. 9
23.12.	Fr	Fam.	Nitz	Saarmund	Potsdamer Str. 21c
24.12.	Sa	Gottesdienst in den Kirchen gemäß Aushang			

Kleiderspenden für Krippenspiel



Das nächste Krippenspiel kommt ganz gewiss. Die Kinder der Christenlehre benötigen Ihre Mithilfe. Seit mehr als 20 Jahren spielen die Kinder in den gleichen Kostümen das Martinsspiel, Krippenspiel etc. Selbst ich habe in den Gewändern schon beim Krippenspiel mitgewirkt. Es wird Zeit für Abwechslung. Wer kann uns mit Hüten, Felljacken, Mänteln, Wanderstöcken etc. unterstützen?

Sie können guterhaltene Kleidung für Hirten, Weisen, Josef, Maria und co. bei Familie Kuhle, Am Markt 15 oder im Gemeindebüro, Am Markt 9 abgeben. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Liebe Grüße, Nicole Kuhle



**Lebendiger Advent 2016 in unserer Kirchengemeinde
das vierte Türchen öffnet in Philipsthal:**



am: 2. Advent, Sonntag, dem 4. Dezember 2016

um: 17.00 Uhr

in: der Kirche Philipsthal

*Das Bläserquintett WINDESSENCE
freut sich, uns ihr diesjähriges
Adventskonzert präsentieren zu können.
Freuen wir uns auf Musik und Geschichten
in der Vorweihnachtszeit.*

*Anschließend kleiner Umtrunk als Ausklang!
Sie sind herzlich eingeladen.*

Wir freuen uns!



*Und das fünfte Türchen öffnet am Montag, dem 5. Dezember 2016 um 18.00 Uhr bei 9-am. Steffen-Schmidt, Philipsthaler Dorfstraße 58.
Auch dazu herzliche Einladung.*